



Sammlung Theaterzettel

Norma

Bellini, Vincenzo

1856-05-30

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogl. Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

N^o 131. — Freitag, 30^{ten} Mai, 1856.

Norma.

56

Große Oper in zwei Abtheilungen, nach dem Italienischen.
Musik von Bellini.

- | | |
|---|-----------------|
| Severus, römischer Proconsul in Gallien | Herr Schlösser. |
| Drovist, Haupt der Druiden | Herr Herzsch. |
| Norma, dessen Tochter, Seherin und Ober-
priesterin im Tempel Trminsul | Fräul. Kern. |
| Udalgisa, Priesterin | Fräul. Brand. |
| Clotilde, Norma's Freundin | Fräul. Zintl. |
| Flavius, des Severus Begleiter | Herr Koche. |

Zwei Kinder, Druiden und Tempelwächter, Priesterinnen,
Gallische Krieger.

Der Schauplatz ist in Gallien, theils Norma's Wohnung, theils ein
heiliger Hain und Tempel des Gottes Trminsul.

Anfang 6 Uhr, Ende halb 9 Uhr. — Kasseneröffnung 5 Uhr.

Krank: Fräul. Ungar. — Herr Mayer.

Die Eintrittspreise sind die gewöhnlichen, nämlich: Parterre 36 kr. u. s. w.

Zwei Logen im ersten Range zu je 6 Plätzen, pr. Platz à 1 fl., sowie Billette
zu den Sperrsitzen im Parquet und in die Reserve-Loge des ersten Ranges, sind bis
12 Uhr auf dem Hoftheater-Bureau zu haben, aber nur für die Vorstellung
gültig, für welche sie gelöst sind.



Abends gehen die letzten Eisenbahnzüge:

von Ludwigshafen nach Frankenthal, Worms etc. um 9 Uhr 10 Minuten, — u.

„ „ nach Speyer und Neustadt um 9 Uhr 30 Minuten.